

Neue Doppelspitze leitet Krankenhaushilfe

Augusta: Dr. Barbara Friedrich und Monika Ewald beerben Helga Rosenberg

Eine neue Leitung hat die Evangelische Krankenhaushilfe (EKH) in der Augusta-Klinik an der Bergstraße 26: Dr. Barbara Friedrich und Monika Ewald übernahmen das Ehrenamt aus den Händen von Helga Rosenberg, die es drei Jahre innehatte, und bilden nun eine Doppelspitze.

„Manchmal war das ein richtiger Full time-Job“, erinnert sich Helga Rosenberg. „Es gibt viel hinter den Kulissen zu tun, viele Treffen, auch Fortbildungen zu organisieren.“

Manchmal war es ein richtiger Full-Time-Job

Die Arbeit im Hintergrund sei immer umfangreicher geworden. „Ich möchte nun aber ger-



Pfarrer Berthold Boenig, Helga Rosenberg, Monika Ewald, Dr. Barbara Friedrich und Pfarrerin Martina Haeseler. fobo-Bild: eb-en

ne mehr Zeit mit meinen Enkeln verbringen“, so die 63-jährige.

Dr. Friedrich (63) ist bereits seit vier Jahren in der

EKH aktiv. Die engagierte Hobbyfotografin war Referentin an der Uni Dortmund, wo sie unter anderem Religionslehrer ausbildete. Nach dem Tod ihrer Eltern, die sie liebevoll pflegte, begann sie, den Menschen in der Augusta-Klinik ihre Zeit zu schenken. Friedrichs EKH-Tandempartnerin Monika Ewald ist kernige 72 Jahre alt und kümmert sich um die Fahrtkostenerstattungen. „Und ich halte bei den Finanzen meinen Daumen drauf“, sagt sie lächelnd. Seit 16 Jahren ist sie im Besuchsdienst des Augusta tätig. Die ehemalige Bankkauffrau ist auch im verbleibenden Privatleben ständig unterwegs: Im Sportverein macht sie viel für die Gesundheit. eb-en